

10. / 1. 1915.

Eröffnung des norwegischen Parlaments.**Die Thronrede.**

Christiania, 12. Januar.

Das Storting wurde heute in feierlicher Weise eröffnet. In der Thronrede wird ausgeführt:

Die Beziehungen zu den Mächten sind freundschaftlich. Die Bestrebungen der Regierung sind darauf ausgegangen, das Land außerhalb des Weltkrieges zu halten und die Gefahren und Schwierigkeiten abzuwenden, welche die Lage für die Sicherheit und die Erwerbszweige des Landes mit sich brachte. Ferner erwähnt die Thronrede die Neutralitätserklärung Norwegens, die Übereinkunft zwischen Norwegen und Schweden vom 8. August sowie die Dreikönigszusammenkunft in Malmö und die dort festgestellte Einigkeit. Das neuerliche Zusammentreten der Spitzbergentkonferenz sei bis nach dem Kriege verschoben.

Dem Storting werden einige Gesetzentwürfe über außerordentliche Maßnahmen zur Stärkung der Land- und Seeverteidigung vorgelegt werden. Das Gleichgewicht des Budgets könne ohne bedeutende neue Steuererhöhungen nicht aufrechterhalten werden. Ferner werden Gesetzentwürfe, betreffend die Einsetzung einer Kommission zur Behandlung der Frage der Getreideversorgung des Landes und betreffend die Schaffung eines Staatsmonopols für die Einfuhr von Getreide und Mehl, angekündigt.